Checkliste Sanitär, Wasser, Gas

Ausgefüllt am:

Ausgefüllt von:

für Objekt:

**Gefährdungen Sanitär**

| Pos. | Beschreibung |  | Bemerkung |
| --- | --- | --- | --- |
| 1. 1 | **Lebenswichtige Regeln (LWR)**  Werden die Lebenswichtigen Regeln der Gebäudetechnik umgesetzt?   * Lebenswichtige Regeln werden geschult? * Einhaltung der Lebenswichtigen Regeln überprüft? | ja  teilweise  nein |  |
|  | **Schneiden von Rohren (Kunststoff, Kupfer, Edelstahlrohren usw.)**  Gefährdungen: Sich schneiden, stechen, erfasst werden von wegrollenden Rohren, Vergiftung durch Rauch (unterschiedliche Zusammensetzungen)   * Werden die Werkstücke zur sicheren Bearbeitung eingespannt * Werden Brauen entfernt? * Werden Rohre gegen wegrollen gesichert? * Wird geeignete persönliche Schutzausrüstung (PSA) getragen? * Lüftungsmassnahmen umgesetzt? | ja  teilweise  nein |  |
|  | **Schweissspiegel, –maschine.**  Gefährdungen: Verbrennen der Haut, Vergiftung durch Rauch (Vynilchlorid, Phtalate)   * Wird das Gerät bei Nichtgebrauch ausgeschalten? * Wird der Schweissspiegel so hingestellt, dass er nicht umfallen und man sich daran verbrennen kann? * Wurden leicht brennbare Materialien in der Nähe des heissen Schweissspiegels (ca. 250°C) entfernt? | ja  teilweise  nein |  |
|  | **Montage von Vorwandsystemen**  Gefährdungen: Sich schneiden, Arbeiten in Zwangshaltungen, Überlastung des Rückens infolge Überkopfarbeit und Zwangshaltungen   * Werden Brauen entfernt? * Stückgewicht beschränkt? * Traghilfen benutzt (Traggurte,Traggestelle)? | ja  teilweise  nein |  |
|  | **Einbringung und Montage von Ver- und Entsorgungsapparaten**  Gefährdungen: Sich überlasten durch zu hohes Gewicht, Ausgleiten, Stolpern, Anschlagen, Schneiden, Einklemmen der Hände, Quetschen der Füsse, getroffen werden von kippender Last, elektrisiert werden.   * Stückgewichte beschränkt? * Instruktion richtig Heben und Tragen erfolgt? * Mechanische Mittel wie Handkarren, Rolli oder Deichselstapler zu Verfügung gestellt und eingesetzt? * Traghilfen benutzt (Traggurte, Traggestelle)? * Absprache mit anderen Gewerken an gleichem Ort getroffen? Wissen die Anderen, dass jemand zusätzlich vor Ort ist? | ja  teilweise  nein |  |
|  | **Montage von Erdgas- und Flüssiggasanlagen**  Gefährdungen: Brand-/Explosionsgefahr, Hautschädigung durch reizende und ätzende Materialien, Verletzungen der Augen durch Spritzer, Intoxikation durch Dämpfe, Brandgefahr bei brennbaren Materialien   * Absprache mit anderen Gewerken an gleichem Ort getroffen? Wissen die Anderen, dass jemand zusätzlich vor Ort ist? | ja  teilweise  nein |  |
|  | **Druckprüfung**  Gefährdungen: Lufteinschlüsse bei Druckprüfung, unter Druck stehende Medien,  schlecht oder nicht gepresste Muffen   * Anlage korrekt entlüftet? * Herstellerangaben befolgt? | ja  teilweise  nein |  |
|  | **Demontage und Entsorgung Rohrleitungen, Sanitärkeramik usw.**  Gefährdungen: Beim Zerschlagen/ Zerschneiden von Rohren von Splittern getroffen werden, Infektionen, Kontamination und Vergiftung durch Rauch (unterschiedliche Zusammensetzungen)   * Wird geeignete persönliche Schutzausrüstung (PSA) getragen? * Werden asbesthaltige Rohre nur von Spezialisten demontiert? | ja  teilweise  nein |  |
|  | **Service an Ver- und Entsorgungsapparate, WC-Anlagen usw.**  Gefährdungen: Infektion (Viren, Bakterien), sich überlasten durch zu hohes Gewicht, Ausgleiten, Stolpern, Anschlagen, Schneiden, Einklemmen der Hände, Quetschen der Füsse, getroffen werden von kippender Last, elektrisiert werden.   * Schutzimpfungen veranlasst (bspw. Tetanus, Hepatitis A/B)? * Stückgewichte beschränkt? * Instruktion Richtig Heben und Tragen erfolgt? * Mechanische Mittel wie Handkarren, Rolli oder Deichselstapler zu Verfügung gestellt und eingesetzt? * Traghilfen benutzt (Traggurte, Traggestelle)? * Werden die Wartungsarbeiten korrekt und in den dafür vorgesehenen Intervallen durchgeführt (Gefahr Legionärskrankheit)? Herstellerangaben beachtet? | ja  teilweise  nein |  |
|  | **Verwenden von Reiniger und Hilfsstoffen bei Servicearbeiten**  Gefährdungen: Hautschädigung durch reizende und ätzende Materialien, Verletzungen der Augen durch Spritzer, Intoxikation durch Dämpfe, Hautschädigung durch Nässe / Tenside, Brandgefahr bei brennbaren Materialien, Überlastung des Bewegungsapparates durch repetitive Arbeiten und Zwangshaltungen (z.B. Scheuern, Wischen usw.)   * Anweisung Sicherheitsdatenblatt des Herstellers umgesetzt? * PSA getragen (Schutzbrille, Sicherheitsschuhe, Schutzhandschuhe)? | ja  teilweise  nein |  |
|  | **Montage- und Servicearbeiten Solaranlagen**  Gefährdungen: Sich überlasten durch zu hohes Gewicht, Ausgleiten, Stolpern, Anschlagen, Schneiden, Einklemmen der Hände, Quetschen der Füsse, getroffen werden von kippender Last,  Abstürzen   * Sind der Standort und die Arbeiten bekannt? * Absturzsicherung mit Kollektivschutz vorhanden? PSAgA nur in Ausnahmefällen und zu zweit einsetzen. * Brandschutzmassnahmen bekannt? * Absturzsicherung bei Arbeiten auf Dächern geprüft? Kollektivschutz vorhanden? | ja  teilweise  nein |  |
| 1. 1 | Werden die langen und grossen vorgefertigten Abläufe und Konstruktionen beim Transport sicher geladen und fixiert (Ladungssicherung)?   * Korrektes Anschlagen von Lasten an Kranen? * Korrekte Ladungssicherung für Transport? | ja  teilweise  nein |  |
|  | **Arbeiten in Schächten, an Abwasserhebeanlagen und Regenwassernutzungen**  In Schächten, Gruben und Kanälen kann ein Sauerstoffmangel bestehen. Treten Schadstoffe auf und ist die Durchlüftung schlecht, können sich diese rasch in hoher Konzentration ansammeln.  Unsicherer Einstieg in Schacht.   * Festinstallierte Einstiege, z.B. Leitern vorhanden? * Sauerstoffgehalt, Schwefelwasserstoff (H2S) und Kohlenmonoxid (CO) bestimmt und Massnahmen definiert? * Brennbare Gase mit geeignetem Messgerät ermittelt und Massnahmen definiert? * Lüftungsverhältnisse ermittelt, z.B. mit Anemometer, Strömungsprüf Röhrchen etc.? | ja  teilweise  nein |  |